



Auf Besuch bei Pierre Bories (links).



Pierre Bories.

## Frankreich (Languedoc): Château Ollieux Romanis

Bei unserem Besuch auf Château Ollieux Romanis im vergangenen September werden wir vom Eigentümer Pierre Bories und seinem Team – Leila Killoran und Lisa Durand – herzlich empfangen. Schnell wird einmal mehr klar, dass hier nicht einfach Wein produziert, sondern eine besondere Weinkultur mit grosser Leidenschaft gelebt wird. Die von Pierre gegründete Vereinigung <Artisans Partisans> steht für kompromisslosen, **handwerklichen Weinbau und biologische Bewirtschaftung** – und das spürt man bei jedem Glas: Die Weine sind von bemerkenswerter Qualität. Grundlage dafür ist das **grossartige Terroir von Boutenac**, das namentlich auch für die ebenfalls im Priorat kultivierte Rebsorte Carignan nahezu ideale Bedingungen bietet.



### Rosé <Racine>, Château Ollieux Romanis (trocken) 2025 Languedoc, biologischer Anbau

**Fr. 12.90**  
(statt Fr. 14.50)

40% Cinsault, 40% Grenache Noir, 20% Grenache Gris

Mit dem <Racine> hat Château Ollieux Romanis ein Gewächs gekeltert, das wie geschaffen ist für die ersten warmen Tage. Der Jahrgang 2025 ist zudem einer der besten Rosés, die Ollieux bislang erzeugt hat; er ist **aromatischer und finessenreicher als der 2024er**

und begeistert mit einem Bouquet verschiedenster Aromen von roten Beeren, Zitrus und floralen Nuancen. Ein herrlich verführerisches Getränk! Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2027.

### Château Ollieux Romanis, <Cuvée Prestige> (rot) 2023 Corbières-Boutenac, biologischer Anbau

**Fr. 14.90**  
(statt Fr. 16.90)

40% Carignan, 30% Syrah, 20% Mourvèdre, 10% Grenache

Die <Cuvée Prestige> ist ein **Paradebeispiel für die Weine aus Corbières-Boutenac**, dem wohl besten Terroir der südlichen Languedoc-Region. Im Jahr 2023 konnten Pierre und sein Team unter idealen Bedingungen von uralten Stöcken gesunde, optimal gereifte Trauben lesen. Im Vergleich zum ebenfalls sehr guten 2022er zeigt sich der neue Jahrgang ein wenig dichter und strukturierter, mit noch mehr Harmonie. Dunkle Beerenfrucht, würzige Garrigue-Noten und ein Hauch von Kräutern prägen das Aromabild. Trotz seiner Konzentration bleibt der Wein ausgewogen und angenehm zugänglich. Ein charaktvoller, brillanter Vertreter des Südens. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2030.

